Umfahrung Emdthal

Die Umfahrung Emdthal bildet den Lückenschluss zwischen dem Hondrichtunnel bei Spiez und der Umfahrung Mülenen. Mit der Realisierung der Umfahrung konnte das Nadelöhr der Zufahrt zum Autoverlad Lötschberg im Bereich der Weiler Emdthal beseitigt werden. Die Zufahrt in die Weiler ist mittels der redimensionierten Kantonsstrasse parallel zur neuen Umfahrung gewährt. Die neue Wildquerung Chappelengand gewährt die Wildwechsel in der Region des Niesen.

Die Umfahrung teilt sich in die Abschnitte Nord, Mitte und Süd auf. Die Abschnitte Mitte und Süd konnten losgelöst vom aufrecht zu erhaltenden Verkehr erstellt werden. Der Abschnitt Nord wurde unter Verkehr auf den bestehenden Trassen der alten Kantonsstrasse aufgebaut. Für die Gewährung der Detailerschliessung wurde im Rahmen der Umfahrung die Brücke Heustrich erstellt, welche die neue Umfahrungsstrasse, die Bahnlinien der Lötschbergstrecke sowie die Kander überspannt.

Ort
Aeschi/Spiezwiler - Mülenen

Kunde
Tiefbauamt des Kanton Bern

Zeitraum: 2005 - 2008

Erbrachte Leistungen
- Bauprojekt
- Submission
- Ausführungsprojekt
- Örtliche Bauleitung

Charakteristische Angaben
- Länge: 3.6 km
- Brücken / Querungsbauwerk: 4
- Stützmauern: 15
- Wellstahldurchlässe: 2
- Bachrenaturierung: 2 Bachläufe
- Amphibienmassnahmen: Kammmolchbiotop